



Statistischer Bericht

E IV - vj 1 / 11

Energiewirtschaft in Thüringen 1. Vierteljahr 201%

Bestell - Nr. 05 401

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Indizes, Energie,
Handwerk, Umwelt
Telefon: 03681 354-247

Herausgegeben im Juni 2011

Heft-Nr.: 143 / 11
Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2011

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen	3
-----------------------	---

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2011	6
---	---

Grafiken

1. Tätige Personen in den Betrieben der Energieversorgung 1991 bis 2011 jeweils am 31. März	7
2. Durchschnittliches Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2010 und 2011	7
3. Stromabgabe aus Erzeugung in Thüringen 2010 und 2011	8
4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungsunternehmen 2010 und 2011	8

Tabellen

1. Betriebe und tätige Personen in der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2011 nach Monaten	9
2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2011 nach Monaten	10
3. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt der tätigen Personen in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2011	11
4. Geleistete Arbeitsstunden je tätige Person, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2011	11
5. Elektrizitätserzeugung im 1. Vierteljahr 2011	12
6. Elektrizitätserzeugung im 1. Vierteljahr 2011 nach Monaten	13
7. Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2011	14
8. Veränderung der Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2011 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	15

9. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 1. Vierteljahr 2011 nach Monaten	16
10. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 1. Vierteljahr 2011	16
11. Wärmeerzeugung im 1. Vierteljahr 2011	17
12. Wärmeerzeugung im 1. Vierteljahr 2011 nach Monaten	17
13. Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2011	18
14. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2011 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr	18
15. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 1. Vierteljahr 2011 nach Monaten	19
16. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen im 1. Vierteljahr 2011	19
17. Engpassleistung der Kraftwerke der Energieversorgungsunternehmen im März 2011	20
18. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Energieversorgungs- unternehmen vom 1. Januar bis 31. März 2011	20
19. Elektrizitätserzeugung im Jahr 2010	21
20. Anlagen zur Strom- und Wärmeerzeugung der Energieversorgungsunternehmen im Jahr 2010	22
21. Strom- und Wärmeerzeugung der Energieversorgungsunternehmen 2010 nach Art der Anlage	22

Vorbemerkungen

Die Unternehmen und Betriebe der Energieversorgung Thüringens liefern in verschiedenen Erhebungen statistische Angaben entsprechend den Bestimmungen der Bundesstatistik.

Folgende Bundesstatistiken bilden die Datengrundlage für den vorliegenden Bericht:

- Monatsbericht bei Betrieben der Energie- und Wasserversorgung
- Monatsbericht über die Elektrizitätsversorgung der Netzbetreiber
- Monatsbericht über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung der Stromerzeugungsanlagen für die allgemeine Versorgung

Der Monatsbericht bei Betrieben in der Energie- und Wasserversorgung, in dem tätige Personen, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte erfragt werden, bezieht sich auf Thüringer Betriebe unabhängig vom Sitz des Unternehmens.

Die Statistik über die Elektrizitätsversorgung spiegelt die Tätigkeiten der Netzbetreiber wider. Im Monatsbericht über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung wird die Energieerzeugung in den Thüringer Kraftwerken für die allgemeine Versorgung dargestellt.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebung bei den Betrieben der Energieversorgung ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550), sowie für die Erhebungen bei den Energieversorgungsunternehmen und -betrieben ist das Gesetz über Energiestatistik (EnStatG) vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Definitionen

Tätige Personen

sind alle Personen, die am Ende des Berichtsmonats in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehen, tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind.

Geleistete Arbeitsstunden

sind alle tatsächlich geleisteten Stunden **aller tätigen Personen** (einschl. Leiharbeiter). Bei Schichtbetrieben ist die Summe aller Stunden in allen Schichten anzugeben.

Einzubeziehen sind die geleisteten Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

Nicht einzubeziehen sind ausgefallene Arbeitsstunden, auch wenn sie bezahlt wurden, sowie Arbeitsstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

Bruttoentgelte

sind die Summe der Bruttobezüge der Arbeiter, Angestellten einschließlich Auszubildenden ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Einbezogen sind tariflich oder frei vereinbarte Zulagen wie Nachtarbeitszulagen, Urlaubslohn und Gewinnbeteiligungen sowie Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften (soweit sie steuerlich als Einkünfte aus unselbstständiger Arbeit gelten), Provisionen und Tantiemen. Nicht einbezogen werden u. a. Kurzarbeitergeld sowie Vorruhestandsbezüge.

Elektrizitätsversorgung

umfasst unabhängig von Rechtsformen und Eigentumsverhältnissen alle Unternehmen und Betriebe, die elektrische Energie erzeugen und/oder beziehen und hiermit Dritte versorgen. Darunter fällt nicht die Stromerzeugung in Kraftwerken der Unternehmen und Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes und der Deutschen Bahn AG.

Energieträger

sind Güter, aus denen Energie freigesetzt werden kann, zum Beispiel Steinkohle, Braunkohle, Gas, Erdöl, Kernbrennstoff und die potenzielle Energie Wasserkraft. Unter Primärenergieträgern (auch Rohenergieträger) versteht man die von der Natur in ihrer ursprünglichen Form dargebotenen Energieträger.

Brutto-Stromerzeugung

ist die in einer bestimmten Zeitspanne erzeugte elektrische Arbeit. Diese ergibt sich als Produkt aus Leistung und Zeit. Zur Erläuterung zwei Beispiele: Ein 150-MW-Kraftwerk erzeugt bei voller Leistung während eines zehnstündigen Betriebes 1500 MWh; eine Glühbirne von 100 Watt (0,1 kW) verbraucht während eines zehnstündigen Betriebes 1 kWh.

Netto-Stromerzeugung

ist die um den Kraftwerkseigenverbrauch verminderte Bruttoerzeugung.

Kraftwerks-Eigenverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in den Neben- und Hilfsanlagen verbraucht wird. Der Eigenverbrauch der Maschinentransformatoren und die Energieverluste rechnen zum Kraftwerks-Eigenverbrauch, der Betriebsverbrauch nicht.

Stromeinspeisung

ist die Elektrizitätsabgabe von Stromerzeugungsanlagen außerhalb der allgemeinen Versorgung - vor allem von Stromerzeugungsanlagen mit regenerativem Energieträgereinsatz und Industriekraftwerken von Betrieben und Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes - an das allgemeine Versorgungsnetz.

Pumpstromverbrauch

ist die elektrische Arbeit, die in einem Pumpspeicher-Wasserkraftwerk (PSW) zur Förderung des Speicherwassers aus dem Unterbecken in das Oberbecken verbraucht wird, einschließlich des Eigenverbrauchs beim Pumpbetrieb.

Leistung

ist die elektrische Arbeit in der Zeiteinheit, gemessen als Momentanwert oder ersatzweise als Mittelwert über eine kurze Zeitspanne, z.B. über 15 Minuten. Man unterscheidet Brutto- und Nettoleistung. Bruttoleistung ist die an den Generatorklemmen gemessene Leistung, während Nettoleistung (auch nutzbare Leistung) die um die elektrische Eigenbedarfsleistung verminderte Bruttoleistung darstellt, die ein Kraftwerk an das Netz abgibt.

Engpassleistung

ist die durch den leistungsschwächsten Anlagenteil begrenzte höchste ausfahrbare Dauerleistung eines Kraftwerkes (meist angegeben in MW), die unter durchschnittlichen Bedingungen für Kühlwasser, Brennstoff usw. erzeugt werden kann. Zeitweilig nicht einsatzfähige, z. B. in Reparatur oder Überholung befindlicher Anlagen, mindern die Engpassleistung nicht.

Netto-Wärmeerzeugung

ist die in einem Heizkraftwerk/Heizwerk an einen Wärmeträger übertragene Wärmemenge, gemessen ab Werk. Verluste und Eigenverbrauch bei der Wärmeerzeugung sind in der Netto-Wärmeerzeugung nicht enthalten, sondern Bestandteil der Brutto-Wärmeerzeugung.

Abkürzungen

J	Joule (Wattsekunde)
MJ	Megajoule (10^6 J oder 1 000 kJ)
GJ	Gigajoule (10^9 J oder 1 000 MJ)
TJ	Terajoule (10^{12} J, 1 000 GJ)
PJ	Petajoule (10^{15} J, 1 000 TJ)
MW	Megawatt (1 000 000 W oder 1 000 kW)
kWh	Kilowattstunde (= 3 600 000 J oder 3 600 kJ oder 3,6 MJ)
MWh	Megawattstunde (1 000 kWh)
GWh	Gigawattstunde (1 000 000 kWh)
EVU	Elektrizitätsversorgungsunternehmen
KWK	Kraft-Wärme-Kopplung

Überblick zur Thüringer Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2011

Beschäftigungslage

In der Energieversorgung kam es im Vergleich zum Vorjahr zu einem Zuwachs der Zahl der tätigen Personen. Am 31. März 2011 wurden gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum 257 Personen bzw. 6,4 Prozent mehr Beschäftigte in den Betrieben der Energieversorgung eingesetzt.

Ende März 2011 waren insgesamt 4 286 Personen in der Energieversorgung tätig. Die Elektrizitätsversorgung war dabei mit 3 882 (90,6 Prozent) der am stärksten besetzte Bereich in der Energieversorgung. In den Bereichen Gas- und Fernwärmeversorgung waren Ende März 2011 noch 178 bzw. 226 Personen beschäftigt.

Im 1. Vierteljahr 2011 wurden in den Betrieben der Energieversorgung im Schnitt 407 Stunden je Beschäftigten geleistet. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum arbeiteten die Beschäftigten damit 3 Arbeitsstunden weniger (- 0,7 Prozent).

Das durchschnittliche Bruttoentgelt je tätiger Person stieg im 1. Vierteljahr 2011 gegenüber dem 1. Vierteljahr 2010 um 0,7 Prozent auf 3 218 EUR. Der Gesamtaufwand für Bruttoentgelte erhöhte sich im Energiesektor im gleichen Zeitraum um 3,6 Prozent.

Stromversorgung

Auf Grund der Liberalisierung des Strommarktes ist es den Elektrizitätsversorgungsunternehmen nicht mehr möglich, monatlich ihre Strombilanz hinsichtlich der Bezüge und Lieferungen aufzustellen. Deshalb kann in dieser Veröffentlichung nicht der gesamte Thüringer Strombedarf dargestellt werden. Somit reduzieren sich die Aussagen zum Stromaufkommen und zur Stromverwendung auf die Stromerzeugung in Thüringen selbst.

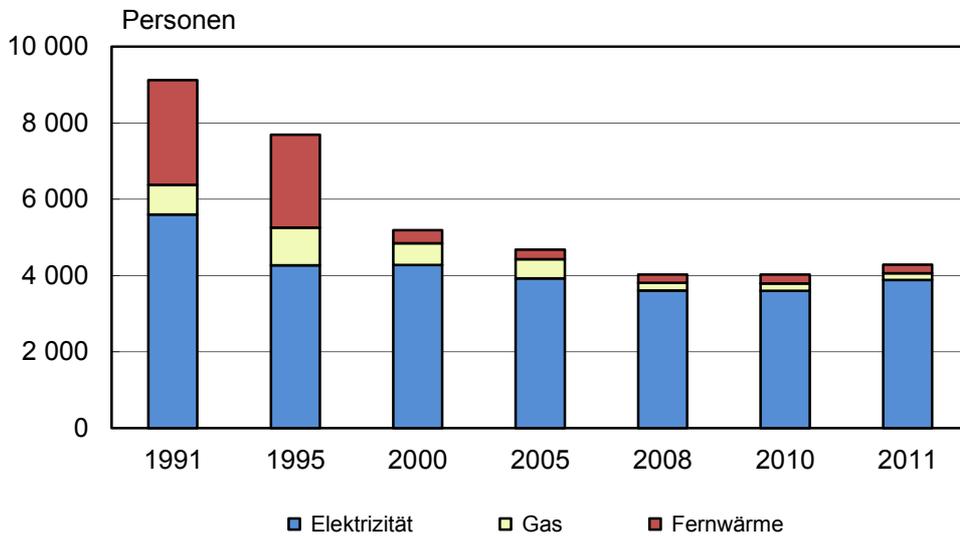
Im 1. Vierteljahr 2011 wurden in den Thüringer Kraftwerken der allgemeinen Versorgung 1 268 GWh Strom (netto) erzeugt. Das sind 3,5 Prozent weniger als im vergleichbaren Zeitraum des Jahres 2010. Etwas über die Hälfte (689 GWh Strom bzw. 54,4 Prozent) des erzeugten Nettostromes wurde aus Erdgas, Heizöl und Abfällen produziert. Von Laufwasserkraftwerken und anderen Anlagen mit Einsatz erneuerbarer Energien wurden 78 GWh Strom bzw. 6,2 Prozent der Gesamtmenge erzeugt.

So genannte Einspeiser erzeugten zusätzlich 694 GWh und gaben diesen überwiegend aus erneuerbaren Energieträgern gewonnenen Strom an das Versorgungsnetz ab.

Wärmeversorgung

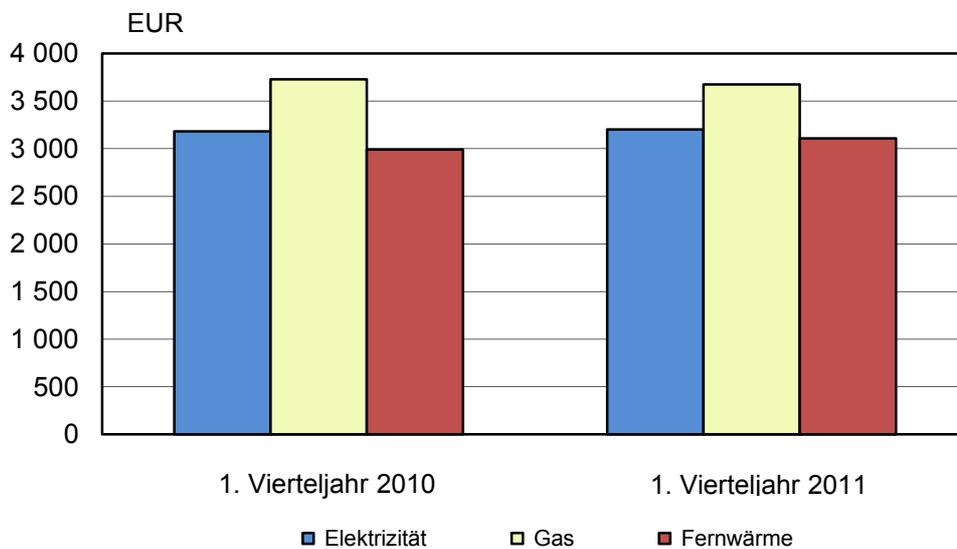
Im 1. Vierteljahr 2011 wurden für die Wärmeversorgung Thüringens durch die Wärmekraftwerke der allgemeinen Versorgung 1 142 GWh Wärme erzeugt und bereitgestellt. 85,7 Prozent der Wärmemenge wurde in Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen erzeugt. Gegenüber dem 1. Vierteljahr 2010 ist 11,1 Prozent weniger Wärme erzeugt worden.

1. Tätige Personen in den Betrieben der Energieversorgung 1991 bis 2011 jeweils am 31. März



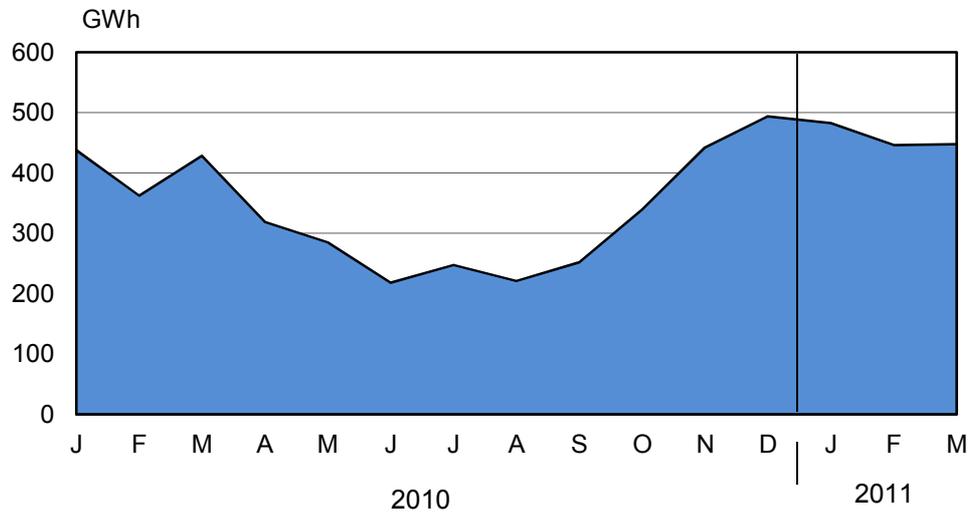
Thüringer Landesamt für Statistik

2. Durchschnittliches Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2010 und 2011



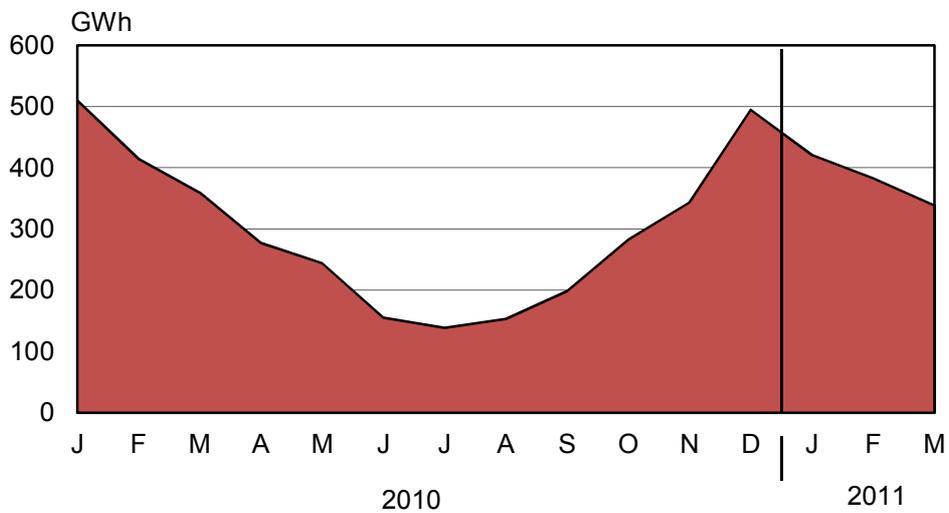
Thüringer Landesamt für Statistik

3. Stromabgabe aus Erzeugung in Thüringen 2010 und 2011



Thüringer Landesamt für Statistik

4. Wärmeerzeugung der Thüringer Energieversorgungs- unternehmen 2010 und 2011



Thüringer Landesamt für Statistik

**1. Betriebe und tätige Personen in der Energieversorgung
im 1. Vierteljahr 2011 nach Monaten**

Versorgungsart	Betriebe	Veränderung zum		Tätige Personen	Veränderung zum	
		Vormonat	Vorjahresmonat		Vormonat	Vorjahresmonat
		%			%	

Januar 2011

Elektrizität	61	-	-	3 668	- 0,4	1,6
Gas	6	- 14,3	- 25,0	173	- 0,6	- 4,9
Fernwärme	19	- 5,0	-	228	- 6,9	- 4,2
Insgesamt	86	- 2,3	- 2,3	4 069	- 0,8	1,0

Februar 2011

Elektrizität	61	-	-	3 669	0,0	1,8
Gas	6	-	- 25,0	178	2,9	- 3,8
Fernwärme	19	-	-	225	- 1,3	- 5,5
Insgesamt	86	-	- 2,3	4 072	0,1	1,1

März 2011

Elektrizität	62	1,6	1,6	3 882	5,8	7,7
Gas	6	-	- 25,0	178	-	- 4,8
Fernwärme	19	-	-	226	0,4	- 5,4
Insgesamt	87	1,2	- 1,1	4 286	5,3	6,4

**2. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben
der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2011 nach Monaten**

Versorgungsart	Arbeitsstunden je tätige Person		Bruttoentgelt je tätige Person	Veränderung zum		Bruttoentgelt je Arbeits- stunde
	insgesamt	je Arbeitstag		Vormonat	Vorjahres- monat	
	Stunden		EUR	%		EUR

Januar 2011

Elektrizität	133	6,3	3 211	2,7	- 3,5	24,16
Gas	146	6,9	3 694	0,2	- 1,9	25,38
Fernwärme	144	6,9	3 174	8,4	1,0	22,04
Insgesamt	134	6,4	3 229	2,9	- 3,2	24,09

Februar 2011

Elektrizität	128	6,4	3 217	0,2	3,6	25,07
Gas	136	6,8	3 653	- 1,1	- 2,1	26,93
Fernwärme	143	7,1	3 023	- 4,8	4,0	21,14
Insgesamt	129	6,5	3 226	- 0,1	3,3	24,92

März 2011

Elektrizität	143	6,2	3 184	- 1,1	2,3	22,22
Gas	144	6,3	3 679	0,7	- 0,3	25,49
Fernwärme	143	6,2	3 132	3,6	7,2	21,88
Insgesamt	143	6,2	3 201	- 0,8	2,4	22,34

3. Geleistete Arbeitsstunden, Bruttoentgelt der tätigen Personen in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2011

Versorgungsart	Geleistete Arbeitsstunden	Veränderung zum		Bruttoentgelt	Veränderung zum	
		4. Vierteljahr 2010	1. Vierteljahr 2010		4. Vierteljahr 2010	1. Vierteljahr 2010
	1000 Std.	%		Mill. EUR	%	
Elektrizität	1 514,4	6,0	3,0	35,9	- 21,7	4,4
Gas	75,0	- 0,4	- 3,6	1,9	- 23,4	- 5,9
Fernwärme	97,4	- 6,8	- 5,6	2,1	- 24,0	- 1,2
Insgesamt	1 686,8	4,9	2,2	40,0	- 21,9	3,6

4. Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten, Bruttoentgelt je tätige Person in den Betrieben der Energieversorgung im 1. Vierteljahr 2011

Versorgungsart	Arbeitsstunden je tätige Person	Veränderung zum		Bruttoentgelt je tätige Person	Veränderung zum	
		4. Vierteljahr 2010	1. Vierteljahr 2010		4. Vierteljahr 2010	1. Vierteljahr 2010
	Stunden	%		EUR	%	
Elektrizität	405	4,5	- 0,7	9 610	- 22,8	0,7
Gas	425	1,5	0,9	11 025	- 21,9	- 1,5
Fernwärme	430	0,7	- 0,6	9 330	- 17,9	4,0
Insgesamt	407	4,1	- 0,7	9 655	- 22,5	0,7

5. Elektrizitätserzeugung im 1. Vierteljahr 2011

Merkmal	1. Vierteljahr 2011	Veränderung zum	
		4. Vierteljahr 2010	1. Vierteljahr 2010
	MWh	%	
Brutto-Erzeugung	1 308 052	- 2,1	- 3,8
davon aus			
Wasser	531 056	- 7,7	- 1,4
Laufwasser	15 200	- 8,9	- 4,6
Pumpspeicher	515 856	- 7,6	- 1,3
anderen erneuerbaren Energieträgern	69 246	- 11,1	- 18,5
Wärme	.	4,5	- 3,4
Heizöl	.	- 53,2	- 63,4
Erdgas	688 921	4,5	- 3,4
Abfall	.	- 19,3	- 17,1
Netto-Erzeugung	1 267 720	- 1,7	- 3,5
davon aus			
Wasser	514 992	- 7,7	- 1,6
Laufwasser	14 834	- 9,9	- 5,1
Pumpspeicher	500 158	- 7,7	- 1,5
anderen erneuerbaren Energieträgern	63 253	- 10,1	- 17,9
Wärme	.	4,7	- 3,2
Heizöl	.	- 52,8	- 63,0
Erdgas	672 574	4,7	- 3,2
Abfall	.	- 8,1	- 6,2
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	694 219	11,3	31,8
Pumpstromverbrauch	585 425	- 8,3	- 4,3
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	1 376 516	8,0	12,1

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

6. Elektrizitätserzeugung im 1. Vierteljahr 2011 nach Monaten

Merkmal	Januar	Februar	März
	MWh		
Brutto-Erzeugung	508 725	416 885	382 442
davon aus			
Wasser	221 015	169 199	140 842
Laufwasser	6 385	5 500	3 315
Pumpspeicher	214 630	163 699	137 527
anderen erneuerbaren Energieträgern	17 893	24 662	26 691
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	262 179	216 091	210 651
Abfall	.	.	.
Netto-Erzeugung	493 590	402 240	371 891
davon aus			
Wasser	214 494	162 985	137 513
Laufwasser	6 220	5 403	3 211
Pumpspeicher	208 274	157 582	134 302
anderen erneuerbaren Energieträgern	16 357	22 355	24 541
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	255 726	210 574	206 274
Abfall	.	.	.
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	212 851	233 048	248 321
Pumpstromverbrauch	224 004	189 024	172 397
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	482 437	446 264	447 815

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

7. Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2011

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar	Januar - Februar	Januar - März
	MWh		
Brutto-Erzeugung	508 725	925 610	1 308 052
davon aus			
Wasser	221 015	390 214	531 056
Laufwasser	6 385	11 885	15 200
Pumpspeicher	214 630	378 329	515 856
anderen erneuerbaren Energieträgern	17 893	42 556	69 247
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	262 179	478 270	688 922
Abfall	.	.	.
Netto-Erzeugung	493 590	895 830	1 267 720
davon aus			
Wasser	214 494	377 479	514 992
Laufwasser	6 220	11 623	14 834
Pumpspeicher	208 274	365 856	500 158
anderen erneuerbaren Energieträgern	16 357	38 712	63 253
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	255 726	466 300	672 573
Abfall	.	.	.
Einspeisung der Industrie und sonst.			
Einspeiser in das Versorgungsnetz	212 851	445 898	694 219
Pumpstromverbrauch	224 004	413 028	585 425
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	482 437	928 700	1 376 514

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

**8. Veränderung der Elektrizitätserzeugung seit Jahresbeginn 2011
gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr**

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar	Januar - Februar	Januar - März
	%		
Brutto-Erzeugung	4,2	0,8	- 3,8
davon aus			
Wasser	25,6	15,1	- 1,4
Laufwasser	8,3	18,9	- 4,6
Pumpspeicher	26,2	15,0	- 1,3
anderen erneuerbaren Energieträgern	- 41,6	- 22,0	- 18,5
Wärme	- 4,1	- 6,1	- 3,4
Heizöl	- 97,6	- 89,2	- 63,4
Erdgas	- 4,0	- 6,1	- 3,4
Abfälle	- 5,8	- 3,4	- 17,1
Netto-Erzeugung	5,1	1,2	- 3,5
davon aus			
Wasser	25,9	14,7	- 1,6
Laufwasser	7,4	18,7	- 5,1
Pumpspeicher	26,6	14,6	- 1,5
anderen erneuerbaren Energieträgern	- 40,6	- 21,5	- 17,9
Wärme	- 3,8	- 6,0	- 3,2
Heizöl	- 97,5	- 89,4	- 63,0
Erdgas	- 3,7	- 5,9	- 3,2
Abfälle	16,8	19,3	- 6,2
Einspeisung der Industrie und sonst. Einspeiser in das Versorgungsnetz	25,2	48,9	31,8
Pumpstromverbrauch	11,0	7,3	- 4,3
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	10,2	16,1	12,1

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

**9. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 1. Vierteljahr 2011 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Elektrizitäts- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Januar 2011

Heizöl, leicht	1	.	.	.	2
Erdgas	62	226 637	- 9,9	- 9,7	59
Feste biogene Stoffe	4	4 550	4,5	- 55,4	7
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	68	238 199	- 9,5	- 11,0	68

Februar 2011

Heizöl, leicht	2	.	.	.	3
Erdgas	62	195 206	- 13,9	- 7,5	60
Feste biogene Stoffe	4	4 320	- 5,1	- 52,7	7
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	68	205 846	- 13,6	- 8,6	69

März 2011

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	62	188 257	- 3,6	3,3	60
Feste biogene Stoffe	5	8 531	97,5	- 16,3	7
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	69	200 340	- 2,7	0,5	69

**10. Netto-Elektrizitätserzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 1. Vierteljahr 2011**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Elektrizitäts- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 1. Vierteljahr 2010 ¹⁾
			4. Vierteljahr 2010	1. Vierteljahr 2010	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl
Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	62	610 099	3,7	- 5,3	60
Feste biogene Stoffe	5	17 401	31,9	- 41,1	7
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	69	644 385	3,9	- 6,9	69

1) im letzten Monat des Vierteljahres

11. Wärmeerzeugung im 1. Vierteljahr 2011

Merkmal	1. Vierteljahr 2011	Veränderung zum	
		4. Vierteljahr 2010	1. Vierteljahr 2010
	MWh	%	
Netto-Erzeugung	1 141 812	1,9	- 11,1
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	117 868	- 2,8	- 9,5
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	977 382	2,3	- 9,7
Abfall	.	.	.

12. Wärmeerzeugung im 1. Vierteljahr 2011 nach Monaten

Merkmal	Januar	Februar	März
	MWh		
Netto-Erzeugung	420 704	382 653	338 455
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	36 366	40 166	41 336
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	365 937	322 987	288 458
Abfall	.	.	.

13. Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2011

Merkmal	Kumulierte Werte		
	Januar	Januar - Februar	Januar - März
	MWh		
Netto-Erzeugung	420 704	803 357	1 141 812
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	36 366	76 532	117 868
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	365 937	688 924	977 382
Abfall	.	.	.

14. Veränderung der Wärmeerzeugung seit Jahresbeginn 2011 gegenüber den gleichen Zeiträumen im Vorjahr

Merkmal	Veränderung zum Vorjahreszeitraum		
	Januar	Januar - Februar	Januar - März
	%		
Netto-Erzeugung	- 17,5	- 13,1	- 11,1
davon aus			
Wasser	-	-	-
Laufwasser	-	-	-
Pumpspeicher	-	-	-
anderen erneuerbaren Energieträgern	- 21,3	- 11,6	- 9,5
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	- 16,4	- 12,5	- 9,7
Abfall	.	.	.

**15. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 1. Vierteljahr 2011 nach Monaten**

Energieträger	KWK- Anlagen	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im Vorjahresmonat
			Vormonat	Vorjahresmonat	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl

Januar 2011

Heizöl, leicht	1	.	.	.	2
Erdgas	62	327 487	- 13,3	- 14,4	59
Feste biogene Stoffe	4	20 839	6,3	- 43,5	7
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	68	365 852	- 12,1	- 17,2	68

Februar 2011

Heizöl, leicht	2	.	.	.	3
Erdgas	62	286 811	- 12,4	- 8,2	60
Feste biogene Stoffe	4	20 373	- 2,2	- 34,3	7
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	68	324 654	- 11,3	- 10,7	69

März 2011

Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	62	256 408	- 10,6	- 5,8	60
Feste biogene Stoffe	5	25 206	23,7	- 24,0	7
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	69	288 407	- 11,2	- 11,0	69

**16. Netto-Wärmeerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Prozessen
im 1. Vierteljahr 2011**

Energieträger	KWK- Anlagen ¹⁾	Netto- Wärme- erzeugung	Veränderung zum		KWK- Anlagen im 1. Vierteljahr 2010 ¹⁾
			4. Vierteljahr 2010	1. Vierteljahr 2010	
	Anzahl	MWh	%		Anzahl
Heizöl, leicht	1	.	.	.	1
Erdgas	62	870 706	1,3	- 10,0	60
Feste biogene Stoffe	5	66 418	3,2	- 34,3	7
Abfall	2	.	.	.	2
Insgesamt	69	978 913	1,5	- 13,3	69

1) im letzten Monat des Vierteljahres

**17. Engpassleistung der Kraftwerke der Energieversorgungs-
unternehmen im März 2011**

Kraftwerksart	Engpassleistung ¹⁾		
	brutto	netto	thermisch
	MW		
Insgesamt	2 424,5	2 394,7	1 452,5
davon			
Wasserkraft	1 833,3	1 822,4	-
Wärmeleistung	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	529,7	517,1	1 340,9
sonstige Wärmeleistung	42,8	40,0	64,1
Abfall	.	.	.

1) Stichtag 3. Mittwoch im Monat

**18. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in den Energie-
versorgungsunternehmen vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010**

Energieträger	Brennstoffverbrauch	
	1000 GJ	t ¹⁾ bzw. 1000 m ³ ²⁾
Insgesamt	9 492,5	.
davon		
Heizöl	27,6	666,4
Erdgas	7 832,7	221 174,9
sonstige Energieträger	1 632,2	.

1) für Heizöl

2) für Erdgas

19. Elektrizitätserzeugung im Jahr 2010

Merkmal	2010	Veränderung zum Jahr	
		2009	2005
	MWh	%	
Brutto-Erzeugung	4 623 705	8,0	- 0,1
Wasser	2 154 564	14,7	- 3,7
Laufwasser	55 454	67,4	- 50,1
Pumpspeicher	2 099 110	13,8	- 1,3
anderen erneuerbaren Energieträgern	323 726	37,9	675,8
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	2 077 493	- 0,2	- 11,4
Abfall	.	.	.
Netto-Erzeugung	4 467 922	7,6	- 1,2
davon aus			
Wasser	2 097 893	14,2	- 4,1
Laufwasser	54 674	68,4	- 49,4
Pumpspeicher	2 043 219	13,2	- 1,7
anderen erneuerbaren Energieträgern	292 650	37,8	631,1
Wärme	.	.	.
Heizöl	.	.	.
Erdgas	2 023 964	- 0,2	- 11,7
Abfall	.	.	.
Einspeisung der Industrie und sonst.			
Einspeiser in das Versorgungsnetz	2 053 194	4,0	120,4
Pumpstromverbrauch	2 476 572	9,3	- 6,1
Gesamtabgabe aus Erzeugung in Thüringen an das Versorgungsnetz ¹⁾	4 044 544	4,8	43,6

1) Netto-Erzeugung + Stromeinspeisung - Pumpstromverbrauch

20. Anlagen zur Strom- und Wärmeerzeugung der Energieversorgungsunternehmen im Jahr 2010

Art der Anlage	Anzahl der Anlagen	Engpassleistung ¹⁾		
		brutto	netto	thermisch
		MW		
Insgesamt	191	2 439,8	2 408,5	1 446,2
Dampfturbinen	15	167,0	158,1	280,2
Gasturbinen	18	357,2	348,6	963,1
Verbrennungsmotoren	100	71,3	68,4	97,6
Wasserturbinen	35	1 833,3	1 822,4	-
Windkraft-Anlagen	8	10,6	10,6	-
Sonstige Anlagen	15	0,5	0,5	105,3

1) Stichtag 3. Mittwoch im Dezember

21. Strom- und Wärmeerzeugung der Energieversorgungsunternehmen 2010 nach Art der Anlage

Art der Anlage	Nettostromerzeugung		Nettowärmeerzeugung	
	insgesamt	darunter in KWK	insgesamt	darunter in KWK
	MWh			
Insgesamt	4 467 922	1 956 662	3 571 444	3 141 917
Dampfturbinen	492 606	172 368	742 945	593 046
Gasturbinen	1 539 168	1 467 561	2 134 060	2 085 700
Verbrennungsmotoren	325 278	315 617	600 621	463 172
Wasserturbinen	2 097 893	-	-	-
Windkraft-Anlagen	11 861	-	-	-
Sonstige Anlagen	1 116	1 116	93 818	-

